

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 19. Sitzung des Bau-, Planung- und Verkehrsausschusses
am Montag, 09.09.2024, 19:31 Uhr bis 21:46 Uhr
OT Arnoldshain, Dorfgemeinschaftshaus, im Großen Saal

Anwesenheiten

Vorsitz:

Wittfeld, Ursula (CDU)

Anwesend:

Dinges, Mike (FWG)

Düll, Peter (CDU)

Fomin-Fischer, Annett (b-now)

Heberlein, Silvia (CDU)

Mosbacher, Sybille (Grüne)

Wilfing, Roland (SPD)

Entschuldigt fehlten:

Dr. Pitzner, Wolfgang (FWG)

Vom Gemeindevorstand:

Krügers, Julia (Bürgermeisterin)

Müller, Hartmut (Erster Beigeordneter)

Von der Gemeindevertretung:

Dr. Hubertz, Irene (Grüne)

Von der Verwaltung waren anwesend:

VA Dietrich, Marion

Dipl. Ing. Sahlbach, Petra (Schriftführerin)

Gäste:

Mitglieder der Steuerungsgruppe:

Kral, Rüdiger

Jansen, Arthur H.

Diehl, Siegfried

Luckey, Tanja

Vankov, Michael

Barth, Heinz

Sitzungsverlauf

Die Ausschussvorsitzende Ursula Wittfeld eröffnet die Sitzung des Bau-, Planung- und Verkehrsausschusses um 19:31 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen

1.1 der Vorsitzenden

Von Seiten der Vorsitzenden liegen keine Mitteilungen vor.

1.2 des Gemeindevorstandes

1.2.1 Dorfentwicklung Schmitten im Taunus MI-58/2024

Verfahrensstand 09/2024 - Projekte 2024

1.2.2 „Forderungen und Anregungen zum neu aufzustellenden Nahverkehrsplan des Verkehrsverbands Hochtaunus“ MI-65/2024

(Wurde als Mitteilungsvorlage nach der Sitzung im SD-Net hochgeladen – MI-65/2024)

1.2.3 Erweiterung Skateanlage zur Urbanen Freizeitanlage

Bewilligungsbescheid ist eingegangen.

1.2.4 Nächster Warntag

Der nächste Warntag ist auf den 12.09.2024 festgesetzt. Da es beim letzten Warntag Probleme gab und die auf digitale Steuerung umgerüsteten Signalanlagen kein Warnsignal ausgelöst haben, wurde zwischenzeitlich in Treisberg ein Probealarm ausgelöst. Da dies positiv verlaufen ist, wird erwartet, dass am Warntag alle Sirenen in der Gemeinde auslösen werden.

1.2.5 Glasfaserausbau im Gemeindegebiet

In den Ortsteilen Arnoldshain mit Hegewiese und Oberreifenberg sind nach Verlegung des Glasfaserkabels nun ebenfalls die Asphaltarbeiten größtenteils abgeschlossen. Dafür wurde extra der „Asphalttrupp“ aufgestockt. In der 38. KW sollen die Arbeiten endgültig abgeschlossen sein.

Der weitere Ausbau erfolgt beginnend vom POP-Standort in der Freseniusstraße und erstreckt sich über zwei Ausbaubereiche oberhalb der Freseniusstraße. Der dritte Ausbaubereich erfolgt in der Straße Zum Feldberg.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Beschluss

Das Protokoll Nr. 18 über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses am 17. Juni 2024 wird zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Vorschlagsliste der Steuerungsgruppe Dorfentwicklung für die durchzuführenden Projekte in 2025

VL-129/2024

Gemäß Gemeindevertretungsbeschluss vom 06.09.2023 soll die Vorschlagsliste der Steuerungsgruppe für die konkreten Maßnahmen auf jährlicher Basis im IKEK in den jeweiligen Fachausschüssen beraten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Frau Dietrich erläutert die Vorgehensweise zur Beratung der Vorschlagsliste für 2025 sowie die im Vorfeld aufkommende Frage zu offenen Projekte aus der Vorschlagsliste 2024.

Die Projekte konnten teilweise noch nicht begonnen werden, da die Gemeinde die Bewilligungsbescheide erst im Juli 2024 erhalten hat und verweist auf die Mitteilungsvorlage zum Sachstand „Dorfentwicklung Schmitten im Taunus; Verfahrensstand 09/2024 – Projekte 2024“.

Für die neuen Projekte muss der Förderantrag bis spätestens 30. März 2025 eingereicht werden. Das Amt für ländlichen Raum hat den Hinweis gegeben, dass die Gemeinde die Bewilligungsbescheide im nächsten Jahr voraussichtlich zeitiger erhält.

3.1 Dorftreff Seelenberg

Steuerungsgruppenmitglied Michael Vankov teilt mit, dass der gewählte Standort der einzige Platz ist, welcher sich im Eigentum der Gemeinde Schmitten befindet und dort die geplanten Vorstellungen von einem Dorftreffpunkt umsetzbar sind.

Der Treffpunkt soll für ca. 20-30 Personen ausgelegt werden. Von Vorteil ist, dass der Treffpunkt mit dem DGH kombinierbar ist.

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt die anliegende Projektliste zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung des Projektes „Dorftreff Seelenberg“ im Jahr 2025 zu beschließen.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.2 Modernisierung Treffpunkt Hunoldstal

Steuerungsgruppenmitglied Arthur H. Jansen erläutert die geplante Flächenregulierung und Gestaltung des Platzes als Dorfmittelpunkt.

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt die anliegende Projektliste zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung des Projektes „Modernisierung Treffpunkt Hunoldstal“ im Jahr 2025 zu beschließen.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.3 Multifunktionaler Treffpunkt Brombach

Steuerungsgruppenmitglied Tanja Luckey berichtet, dass sich im Ort eine Gruppe von ca. 30 Personen gefunden hat, die an der Gestaltung des Platzes mitwirken.

Die Grundstücke, auf denen der Treffpunkt entstehen soll, sind derzeit noch im Besitz des Hochtaunuskreises. Mit dem Hochtaunuskreis laufen derzeit Gespräche zum Verkauf. Grundvoraussetzung für die Einreichung des Förderantrages ist, dass der Kaufvertrag für den Grundstückserwerb unterschrieben ist.

Der Grundstückserwerb ist aus dem Budget der Dorfentwicklung nicht förderbar.
Ein separater Beschluss muss gefasst werden.

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt die anliegende Projektliste zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung des Projektes „Multifunktionaler Treffpunkt Brombach“ im Jahr 2025 zu beschließen.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.4 Planung Treffpunkt Alter Friedhof Niederreifenberg

Steuerungsgruppenmitglied Siegfried Diehl sieht den Treffpunkt als die Mitte von Niederreifenberg und Oberreifenberg.

Eine konkrete Planung liegt noch nicht vor. Die Bürger sollen in die Planung mit einbezogen werden.

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt die anliegende Projektliste zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung des Projektes „Planung Treffpunkt Alter Friedhof Niederreifenberg“ im Jahr 2025 zu beschließen.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.5 Planung Park Schmitten

Steuerungsgruppenmitglied Heinz Barth berichtet, dass mit der Planung die Ideen zur Schaffung einer zentralen Ortsmitte umgesetzt werden sollen. Großes Augenmerk wird auf den Tatbestand gelegt, dass es sich bei der heutigen Parkfläche um früheres Friedhofsgelände handelt.

Für die stark sanierungsbedürftige Stützmauer sowie die anschließende Fläche wurde ein frühzeitiger Verfahrensbeginn genehmigt, so dass die Stützmauer noch vor dem Winter saniert werden kann.

Die Stützmauer mit anschließender Fläche (Schotterausführung) wird in die Gesamtplanung Park Schmitten mit integriert.

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt die anliegende Projektliste zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung des Projektes „Planung Park Schmitten“ im Jahr 2025 zu beschließen.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.6 Sanierung Belag Multifunktionsfeld Arnoldshain

Frau Dietrich berichtet, dass das Multifunktionsfeld sehr gut angenommen wird, der Platzbelag jedoch in die Jahre gekommen ist.

An der Nutzung ändert sich nichts.

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt die anliegende Projektliste zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung des Projektes „Sanierung Belag Multifunktionsfeld Arnoldshain“ im Jahr 2025 zu beschließen.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.7 Fassadengestaltung Altes Rathaus, Oberreifenberg

Bürgermeisterin Krügers erklärt, dass das Alte Rathaus als „Haus der Vereine“ genutzt wird.

Ein Sanierungsbedarf der Fassade ist sichtbar.

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt die anliegende Projektliste zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung des Projektes „Fassadengestaltung Altes Rathaus, Oberreifenberg“ im Jahr 2025 zu beschließen.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.8 Förderung von Kleinstprojekten

Dieser Punkt ist nicht Bestandteil der Sitzung des BPV. Diesen Punkt wird im Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss beraten.

3.9 Bauliche Substanz und Konzept DGH's

Keine Wortbeiträge

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, dass eine Erfassung der baulichen Substanz mit Kostenschätzung für jedes DGH im Jahr 2025 durchgeführt werden.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.10 Modernisierung Spielplatz Freseniusstraße

Der Spielplatz ist zwar etwas in die Jahre gekommen. Es besteht jedoch kein akuter Handlungsbedarf.

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt die anliegende Projektliste zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung des Projektes „Modernisierung Spielplatz Freseniusstraße“ erneut im Jahr 2025 zur Beratung vorzulegen.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.11 Außenbereich DGH Dorfweil

Eine von Architekt Helmut Barth erstellte Ideenplanung / -skizze wurde in der Sitzung gezeigt, konnte jedoch nicht erläutert werden. In der Diskussion kam der Hinweis zur Beachtung des Brandschutzes.

Die Maßnahme war von den Mitgliedern der Steuerungsgruppe gewünscht, ist jedoch nach Prüfung der Verwaltung in 2025 nicht umsetzbar.

Mit der Vertiefung der Planung sollte gewartet werden, bis ein neuer Betreiber des „Haus Wilina“ gefunden wurde und die Abstimmung der Ideen mit diesem erfolgen kann.

Empfehlung:

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt die anliegende Projektliste zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die Umsetzung des Projektes „Außenbereich DGH Dorfweil“ erneut im Jahr 2025 zur Beratung vorzulegen.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.12 Einreichung Umsetzung Strategischer Sanierungsbereiche

Grundlage dieses Projektes ist die Erstellung eines Konzeptes. Dazu wurde ein Planungsbüro beauftragt. Für die Konzepterstellung kann mit einem Zeitraum bis zu ½ Jahr gerechnet werden.

Eine Anerkennung des Strategischen Sanierungsbereichs im Rahmen des IKEK muss von der WI-Bank bewilligt werden. Danach können Förderanträge zur Umsetzung eingereicht werden.

Der Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Die Ausschussvorsitzende Ursula Wittfeld schließt die Sitzung des Bau-, Planung- und Verkehrsausschusses um 21:46 Uhr und bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für Ihre Teilnahme.

Schmittgen, 25.09.2024

Ausschussvorsitzende

Ursula Wittfeld

Schriftführerin

Petra Sahlbach